Stand: 16.12.2025 00:35:00

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/6417

"Elektromobilität durch steuerliche Förderung voranbringen"

# Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/6417 vom 04.05.2015
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/7539 des HA vom 09.06.2015
- 3. Beschluss des Plenums 17/7721 vom 21.07.2015
- 4. Plenarprotokoll Nr. 51 vom 21.07.2015



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

04.05.2015 **Drucksache** 17/6417

# **Antrag**

der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Elektromobilität durch steuerliche Förderung voranbringen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine steuerliche Förderung der Elektromobilität einzusetzen.

Dabei sollen im Einkommensteuergesetz folgende Regelungen aufgenommen werden:

- Vom Arbeitgeber gewährte Vorteile für das elektrische Aufladen eines privaten Elektrofahrzeugs oder Hybridelektrofahrzeugs sollen steuerfrei sein.
- Im betrieblichen Bereich soll eine Sonderabschreibung für Elektro- sowie Hybridelektrofahrzeuge sowie für Vorrichtungen zum Aufladen solcher Fahrzeuge gewährt werden. Die Sonderabschreibung soll 50 Prozent betragen und so lange gewährt werden, bis ein ausreichender Markthochlauf erreicht ist, mindestens jedoch bis zum Jahr 2020.

#### Begründung:

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2020 eine Million Elektroautos auf Deutschlands Straßen zu bringen. Dieses wünschenswerte Ziel ist bei Weitem noch nicht erreicht. So waren am 1. Januar 2014 lediglich 12.156 Pkw mit Elektroantrieb zugelassen, davon betrug der Anteil der privaten Halter 25,5 Prozent. Auch bei den Zulassungszahlen von Hybridfahrzeugen besteht Verbesserungspotenzial.

Angesichts der relativ hohen Fahrzeugpreise und der technischen Nachteile gegenüber kraftstoffbetriebenen Pkw, z.B. geringe Reichweite und lange Aufladedauer, sind offenbar neben den kraftfahrzeugsteuerlichen Befreiungsvorschriften weitere Anreize nötig, um die umweltfreundlichen Technologien zu etablieren.

Zum einen soll daher bei der Besteuerung des geldwerten Vorteils beim kostenlosen oder verbilligten Aufladen privater Elektroautos von Arbeitnehmern angesetzt werden. Die Steuerfreiheit des geldwerten Vorteils entlastet Arbeitgeber von unverhältnismäßiger Bürokratie. Für Arbeitnehmer wird ein Anreiz für Elektrofahrzeuge geschaffen.

Zum anderen sollen betriebliche Investitionen in entsprechende Ladevorrichtungen und die Anschaffung betrieblicher Elektrofahrzeuge durch eine Sonderabschreibung steuerlich gefördert und dadurch forciert werden. Hier ist eine Regelung erforderlich, die über den Gesetzesantrag des Landes Hessen (BR-Drs. 114/15) hinausgeht; eine Regelung für eine fünfzigprozentige Sonderabschreibung im Anschaffungsjahr, die nur für 2015 Gültigkeit hat und danach bereits wieder sinkende Abschreibungssätze beinhaltet, greift angesichts eines länger andauernden Etablierungsprozesses zeitlich eindeutig zu kurz. Durch spürbare Sonderabschreibungen könnten Investitionen in Elektrofahrzeuge gezielt unterstützt werden.



# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

09.06.2015 Drucksache 17/7539

# Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Drs. 17/6417

Elektromobilität durch steuerliche Förderung voranbringen

### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass Nummer 2 folgende Fassung erhält:

"Im betrieblichen Bereich soll eine Sonderabschreibung für neue Elektro- sowie Hybridelektrofahrzeuge sowie für Vorrichtungen zum Aufladen solcher Fahrzeuge gewährt werden. Die Sonderabschreibung soll 50 % betragen und auf einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren befristet werden."

Berichterstatter: Bernhard Pohl
Mitberichterstatter: Wolfgang Fackler

#### II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 70. Sitzung am 9. Juni 2015 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Peter Winter

Vorsitzender

# Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

21.07.2015 **Drucksache** 17/7721

## **Beschluss**

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazolo, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 17/6417, 17/7539

#### Elektromobilität durch steuerliche Förderung voranbringen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine steuerliche Förderung der Elektromobilität einzusetzen.

Dabei sollen in das Einkommensteuergesetz folgende Regelungen aufgenommen werden:

- Vom Arbeitgeber gewährte Vorteile für das elektrische Aufladen eines privaten Elektrofahrzeugs oder Hybridelektrofahrzeugs sollen steuerfrei sein.
- Im betrieblichen Bereich soll eine Sonderabschreibung für neue Elektro- sowie Hybridelektrofahrzeuge sowie für Vorrichtungen zum Aufladen solcher Fahrzeuge gewährt werden. Die Sonderabschreibung soll 50 Prozent betragen und auf einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren befristet werden.

Die Präsidentin

I.V.

#### **Reinhold Bocklet**

Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe jetzt Tagesordnungspunkt 3 auf:

## **Abstimmung**

über Europaangelegenheiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Gegenstimmen! – Keine Gegenstimme. Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltung. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 3)

#### Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

### Europaangelegenheiten

 Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union; Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss, den Ausschuss der Regionen und die Europäische Investitionsbank: Rahmenstrategie für eine krisenfeste Energieunion mit einer zukunftsorientierten Klimaschutzstrategie COM(2015) 80 final BR-Drs. 71/15 Drs. 17/6322, 17/7405 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	A	A

 Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union; Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat: Erreichung des Stromverbundziels von 10 Prozent - Vorbereitung des europäischen Stromnetzes auf 2020 COM(2015) 82 final

BR-Drs. 73/15

Drs. 17/6323, 17/7406 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Konsultationsverfahren der Europäischen Union Umgang mit Treibhausgasemissionen aus der Landwirtschaft und der Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft (LULUCF) angesichts des Klima- und Energierahmens der EU bis 2030 25.03.2015 – 17.06.2015

Drs. 17/6529, 17/7369 (ENTH)

### Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gem. § 126 Abs. 3 BayLtGeschO:

Votum des endberatenden Ausschusses für

Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z		Z

 Konsultationsverfahren der Europäischen Union Halbzeitbewertung des Verkehrsweißbuchs von 2011 10.03.2015 – 02.06.2015

Drs. 17/6530, 17/7407 (E) [X]

### Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Konsultationsverfahren der Europäischen Union Öffentliche Konsultation im Rahmen des "Eignungstests" der Naturschutzvorschriften der EU (Vogelschutzrichtlinie und Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie)

30.04.2015 – 24.07.2015 Drs. 17/6833, 17/7573 (G)

## Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 BayLtGeschO:

Votum des endberatenden Ausschusses für

Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z		A	Z

#### Anträge

6. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Lebensunterhalt für volljährige Menschen mit Behinderung sichern – Urteile des Bundessozialgerichtes zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung umsetzen
Drs. 17/5608, 17/7499 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Anhörung zu den Problemen der bayerischen Betriebe mit der Umsetzung des Mindestlohns Drs. 17/6018, 17/7562 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A		A

 Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Schwartz, Kerstin Schreyer-Stäblein, Bernhard Seidenath u.a. CSU Jugendschutz bei E-Zigaretten, E-Shishas u.ä. Drs. 17/6031, 17/7500 (E)

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 BayLtGeschO:

Votum des mitberatenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			Z

9.	Thomas Gehring u.a.	eten Margarete Bause, und Fraktion (BÜNDN rerfortbildung profession (A)	IS 90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführe Bildung und Kultus	enden Ausschusses für		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		ENTH	Z
<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bürgernahe Justiz – Beibehaltung der amtsgerichtlichen Zweigst Drs. 17/6223, 17/7513 (A)</li> <li>Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen</li> </ol>				len
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
11.	Peter Meyer u.a. und	eten Hubert Aiwanger, Fraktion (FREIE WÄH ng in JVA-Krankenabt	LER)	

Drs. 17/6320, 17/7514 (A)

CSU

CSU

Z

Α

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

**SPD** 

Antrag der Abgeordneten Joachim Unterländer, Bernhard Seidenath,

Bündnisse für Familien - Einbeziehung von pflegenden Angehörigen

Z

Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU

Votum des federführenden Ausschusses für

SPD

Z

Drs. 17/6410, 17/7516 (E)

Gesundheit und Pflege

FREIE WÄHLER

**FREIE WÄHLER** 

Z

GRÜ

GRÜ

Z

Z

13.	Thorsten Glauber u.a	eten Hubert Aiwanger, . und Fraktion (FREIE ı steuerliche Förderunç 9 (E)	WÄHLER)	
	Votum des federführe Staatshaushalt und F	enden Ausschusses für inanzfragen		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z	
14.	Kathi Petersen u.a. S Psychiatrische Verson Drs. 17/6444, 17/7518	rgung von Migrantinne 8 (A) enden Ausschusses für	n und Migranten verbe	essern!
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	
15.			xus Rinderspacher, gert u.a. und Fraktion (	SPD)
		enden Ausschusses für Innere Sicherheit und S		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		团	Z
16.			Klaus Adelt SPD stung für Biberschäder	1
	Votum des federführe Umwelt und Verbraud	enden Ausschusses für Sherschutz		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

17.	<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. SPD Kennzeichnungspflicht für torfhaltige Produkte Drs. 17/6558, 17/7575 (A)</li> </ol>					
	Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz					
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
	A					
18.	Antrag der Abgeordne Doris Rauscher u.a. ur Flüchtlingsunterkünfte Nutzbarkeit von Bunde Drs. 17/6559, 17/7540	nd Fraktion (SPD) : Kommunen unterstüt es- und Landesimmobi	zen –	,		
	Votum des federführer Staatshaushalt und Fir					
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
	A					
19.	Antrag der Abgeordne Dr. Karl Vetter u.a. und B85 – Zeitnahe Realis Drs. 17/6580, 17/7483	d Fraktion (FREIE WÄ ierung der Ortsumfahr	HLER)			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
				ENTH		
20.	Antrag der Abgeordne und Fraktion (FREIE V Umsetzung des Minde Mindestlohnkontrolle Drs. 17/6584, 17/7484	VÄHLER) stlohns V: Auftreten vo				
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	I Technologie		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ		
	A	A		A		

21.	Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Umsetzung des Mindestlohns VI: Sonderregelung für mitarbeitende Familienangehörige in der Landwirtschaft schaffen Drs. 17/6585, 17/7566 (A)				
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A	A		A	
22.	Antrag der Abgeordner Bernhard Roos u.a. SF Kommunen bei Bergre Drs. 17/6613, 17/7318 Votum des federführer	PD schtsverfahren mit einb (E) nden Ausschusses für	peziehen	d Taghnalagia	
	Wirtschaft und Medien CSU	SPD	a verkenr, Energie und FREIE WÄHLER	_	
	_	0. 2	_		
23.	Antrag der Abgeordner Hans-Ulrich Pfaffmann Abschaffung von Roan Drs. 17/6651, 17/7505	ı u.a. SPD ning-Gebühren (E)	Susann Biedefeld,		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
				Z	
24.	Antrag der Abgeordner Kathi Petersen u.a. SF Aushändigung medizir Drs. 17/6659, 17/7519	PD nischer Befunde der A (E)		suchung	
	Votum des federführer Gesundheit und Pflege				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z	Z	Z		

25.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schulverpflegung verbessern Drs. 17/6722, 17/7569 (E)			
	Votum des federführer Bildung und Kultus	nden Ausschusses für		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
26.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Praxistaugliche Regulierung von Sportwetten Drs. 17/6729, 17/7541 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<ol> <li>Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller u.a. SPD Kinder und Jugendliche stark machen IV: Gesundheitsförderliches Verhalten in der Schwangerschaft aktiv be Drs. 17/6731, 17/7520 (E)</li> </ol>			werben	
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
28.	Antrag der Abgeordneten Kathi Petersen, Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller u.a. SPD Bericht der Staatsregierung über die Situation der Hospiz-Einrichtungen in Bayern Drs. 17/6733, 17/7521 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z

29. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Aufklärung über den Umgang mit streikenden (angestellten) Lehrkräften Drs. 17/6735, 17/7487 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Prästationäres MRSA-Screening bei planbaren Krankenhausaufenthalten einführen – Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts umsetzen! Drs. 17/6738, 17/7523 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	ENTH	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Angelika Schorer, Martin Schöffel u.a. CSU
 Beibehaltung des bestehenden Systems der Lebensmittelkontrollen Drs. 17/6746, 17/7576 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z		Z	Α

 Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Ruth Müller, Herbert Woerlein u.a. SPD Anbindehaltung in der Milchviehhaltung nicht verbieten – Schutz unserer bayerischen, bäuerlichen Strukturen Drs. 17/6785, 17/7578 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			ENTH

33.	Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Joachim Unterländer, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU Alkoholsucht bekämpfen Drs. 17/6803, 17/7524 (G)			er,
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		A		
34.	Dringlichkeitsantrag de Kerstin Schreyer-Stäbl Vorsorge bei psychisch Drs. 17/6831, 17/7525	ein u.a. und Fraktion ( nen Erkrankungen am	CSU)	Seidenath,
	Votum des federführen Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			团	Z
35.	Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Doris Rauscher, Kathi Petersen u.a. SPD Berichtsantrag zum Online-Handel mit Spender-Muttermilch und Muttermilchbanken Drs. 17/6852, 17/7526 (E)			
	Votum des federführen Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
36.	Antrag der Abgeordnet Kathi Petersen u.a. SP Bericht über eine stärk Gesundheitsversorgun Drs. 17/6853, 17/7527	D ere Einbeziehung von g		die
	Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ

Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u.a. SPD Aktionsplan gegen übermäßigen Zuckerkonsum von Kindern vorlegen! Drs. 17/6854, 17/7528 (A) Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege FREIE WÄHLER GRÜ **CSU SPD** Α Ζ Ζ Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Umsetzung der rechtsaufsichtlichen Anordnung durch das Gesundheitsministerium zum Hausarztvertrag mit der AOK Bayern sicherstellen! Drs. 17/6855, 17/7529 (A) Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege **CSU** FREIE WÄHLER GRÜ **SPD** Α **ENTH** Z **ENTH** Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Dr. Paul Wengert, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD Erdrutsch in Oberstdorf -Schutzmaßnahmen vor Extremwetterereignissen und ihren Folgen Drs. 17/7089, 17/7577 Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz der den Antrag für erledigt erklärt hat Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Betreuung von Flüchtlingskindern in bayerischen Kindertagesstätten sicherstellen -Sonderprogramm für niedrigschwellige Übergangsangebote auflegen Drs. 17/6545, 17/7501 (E) Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen CSU FREIE WÄHLER GRÜ **SPD** Z Ζ Z Z